



Presse-Information
02. Oktober 2011

15. Köln Marathon 2011: Spitzenzeiten bei besten Bedingungen.

Köln. Rund 12.000 Läufer und mehr als 700.000 Zuschauer feiern bei strahlendem Sonnenschein afrikanischen Dreifachsieg.

Top-Athlet Samson Kiprono Barmao aus Kenia gewinnt bei den Männern den 15. Köln Marathon in neuer persönlicher Bestzeit von 2:08:53 Stunden – und verfehlt den aktuellen Streckenrekord nur um 17 Sekunden. Bei den Frauen siegt Mekuria Aberume aus Äthiopien in 2:32:20 Stunden. Im Halbmarathon dominiert Sabrina Mockenhaupt das Frauen-Rennen. Bei den Männern entscheidet Vitaly Rybak die 21-Kilometer-Distanz für sich.

Ein echter Publikumsmagnet war der BMW Hotspot am Rudolfplatz. Dreimal sind die rund 12.000 Läufer dort vorbeigekommen. Außerdem präsentierte der Premium-Automobilhersteller an diesem Platz den neuen BMW 1er. Die Besucher erlebten damit Freude am Laufen und Freude am Fahren hautnah. Außerdem konnten sie die attraktiven Service- und Unterhaltungsangebote nutzen. Auch für die Kleinsten bot BMW eine Menge, etwa den BabyRacer-Parcours oder eine Carrera-Bahn in einem BMW 5er Touring.

Rennverlauf Männer.

Vom Start weg dominieren die Läufer aus Kenia die Marathonstrecke in Köln. Die Spitzengruppe um Amos Mutai und Barmao verschärft ab Kilometer 30 das Tempo und distanziert das Verfolgerfeld. Bei Kilometer 35 kann nur noch Landsmann Cosmas Kigen dem Duo Barmao und Mutai folgen. Kurz vor dem Ziel, bei Kilometer 41, haben die Verfolger Kigen und Mutai bereits über eine halbe Minute Rückstand auf den Führenden Barmao, der in seiner persönlichen Bestzeit den 15. Köln Marathon gewinnt. Landsmann Mutai wird mit 2:09:32 Stunden Zweiter und Kigen Dritter mit 2:09:40 Stunden. Bester Deutscher war Marc-André Ocklenburg, der als 14. mit 2:32:04 Stunden ins Ziel kam.

Rennverlauf Frauen.

Bei den Frauen formiert sich schnell eine Spitzengruppe mit Läuferinnen aus Äthiopien und Kenia. Erst bei Kilometer 30 setzt sich das Führungs-Trio aus der Kenianerin Leah Jemeli Malot und der Äthiopierin Etalemahu Kidane um die spätere Siegerin ab. Bei Kilometer 35 setzt sich Aberume uneinholbar an die Spitze und gewinnt zum ersten Mal den Köln Marathon. Beim Halbmarathon gewinnt die Deutsche Sabrina Mockenhaupt in 1:10:31 Stunden und bleibt knapp zwei Minuten über ihrer Bestzeit.

Ein wichtiger Partner des Laufsports.

Neben den Titelpatronen beim BMW BERLIN-MARATHON und dem BMW Frankfurt Marathon ist BMW Deutschland zudem bei Stadtmarathons am Unternehmenssitz in München sowie in Hamburg und Köln als offizieller Automobilpartner engagiert.



Presse-Information

Datum 02.10.2011

Thema 15. Köln-Marathon: Spitzenzeiten bei besten Bedingungen.

Seite 2

In Kombination mit der ausgebauten Partnerschaft im Rahmen der Stadtläufe, die deutschlandweit insgesamt 70.000 Starter in ganz Deutschland begeistert, ist BMW somit 2011 mit von der Partie, wenn sich insgesamt über 220.000 Sportlerinnen und Sportler der Herausforderung eines Langstreckenrennens bzw. Marathons stellen. Insgesamt werden bei den Laufengagements mit BMW-Beteiligung über 160 Fahrzeuge, 30 Motorräder und 100 Fahrräder von BMW eingesetzt.

Unabhängig von der jeweiligen Veranstaltung bietet BMW unter www.bmw.de/laufen allen Laufinteressierten Tipps von Experten, Lauftagebüchern sowie viele weitere Informationsangebote.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

Aktuelle Pressemeldungen, Pressemappen und für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu den BMW Group Sportaktivitäten finden Sie unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

David Biebricher, BMW Sportkommunikation

Tel.: +49-89-382- 22979, email: david.biebricher@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup-sport.com

Birgit Hiller, BMW Wirtschafts- und Finanzkommunikation

Telefon: +49 89 382-39169; email: birgit.hiller@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.de